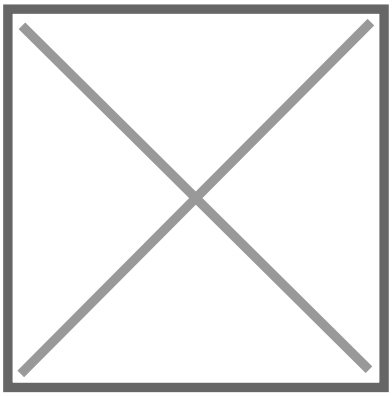

â??Goethe-Tischbeinâ??

Description

Kunst Â· Theater Â· Literatur

Goethe Bild

Johann Heinrich Wilhelm Tischbein (1751 â?? 1829)
Goethe in der rÃ¶mischen Campagna
StÃ¤del Museum, Frankfurt am Main
Foto: Klaus Glas

Ein KÃ¼nstler malt einen KÃ¼nstler â??
und wird damit selbst bekannt.
Der Maler Tischbein und der Dichter Goethe
lernen sich 1786 auf einer Italienreise kennen.
Im gleichen Jahr entsteht das berÃ¼hmte Bild.
Goethe sitzt auf einem umgestÃ¼rzten Obelisken.
Er sitzt in einer kÃ¼nstlich komponierten Landschaft
mit weiteren antiken Bauruinen.
Der weiÃ?e Umhang und der groÃ?e Hut
machen den Dichter zur Lichtgestalt.
Das Bild soll uns zeigen, wie Goethe
â??Ã¼ber das Schicksal der menschlichen Werke nachdenketâ??.

Drei Jahre spÃ¤ter bezeichnet der Dichter den Maler
als â??HasenfuÃ?â??, faul und unzuverlÃ¤ssig.
Das hÃ¤lt keine MÃ¤nnerfreundschaft aus.

Geblieben ist das Bild, das unser Goethe-Bild prÃ¤gt.
GeÃ¤ndert hat sich das Image des Malers:
Er ist als â??Goethe-Tischbeinâ?? bekannt geworden.

Klaus Glas

Category

1. Allgemein